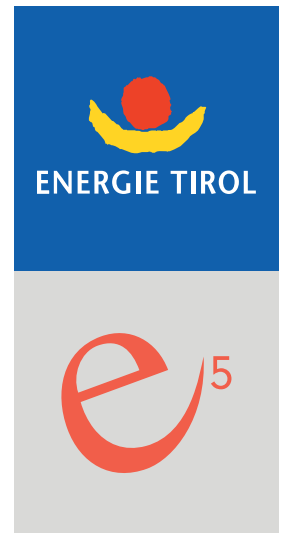


NAVIS

Die engagierte Gemeinde Navis ist 2016 voller Energie ins e5-Programm eingestiegen. Zahlreiche Maßnahmen wurden in den letzten Jahren umgesetzt. Besonders die kommunalen Gebäude und Anlagen waren der Gemeinde ein großes Anliegen. Damit nimmt die Gemeinde auch eine Vorbildfunktion für die Bevölkerung ein. Neben der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie, der vorbildlichen Sanierung von Kindergarten und Volksschule sowie 116 kWp Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden, wurde in Navis ein Mikronahwärmenetz errichtet, mit dem fast alle Gemeindegebäude mit erneuerbarer Energie versorgt werden.

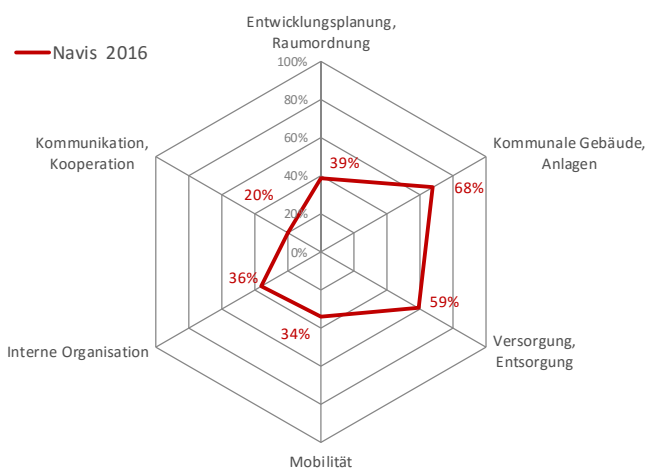


GEMEINDEPROFIL



| | |
|-----------------|-------|
| Einwohner: | 1972 |
| Meereshöhe: | 1337m |
| e5 Beitritt: | 2016 |
| Letztes Audit: | 2016 |
| Auszeichnung: | ee |
| Umsetzungsgrad: | 41% |

ENERGIEPOLITISCHES PROFIL



VORBILDPROJEKTE

- Örtliches Raumordnungskonzept mit Energie- und Mobilitätszielen
- Vorbildliche Sanierung Kindergarten und Volksschule mit Mikronahwärmenetz zur Versorgung der umliegenden Gemeindegebäude
- 116kWp PV-Anlagen auf Gemeindegebäuden
- LED Straßenbeleuchtung
- sehr hoher Anteil PV Anlagen auf Gemeindegebiet

Verantwortliche:

Bürgermeister: Hubert Pixner
e5 Teamleiter: Wolfgang Taxer
Energiebeauftragte: Irene Eppsteiner
e5 Betreuer: Lukas Weiss

Kontakt:

Gemeinde Navis
Unterweg 39, 6145 Navis
Tel. +43 (0)5278/6211
E-Mail: gemeinde@navis.tirol.gv.at
www.navis.tirol.gv.at



In Navis konnten wir in den letzten Jahren einige tolle Energieprojekte umsetzen, etwa die Sanierung der Volksschule mit dem Biomassenahwärmenetz, das auch die umliegenden Gemeindegebäude versorgt. Durch die neue LED Straßenbeleuchtung konnten wir erhebliche Einsparungen erzielen, womit wir einen Beitrag leisten Tirol Energieautonom zu machen!

Bürgermeister Hubert Pixner